

# INHALT

<b>EINLEITUNG</b>	<b>1</b>
<b>DIEBSTAHL, §§ 242 – 244a, 247, 248a StGB</b>	<b>3</b>
1. Teil – Das Grunddelikt, §§ 242, 247, 248a StGB	3
A. Einleitung	3
B. Prüfungsschema: Diebstahl	4
C. GRUNDFALL: „Bargeld lacht“	5
D. Systematik und Vertiefung	7
I. Der Grundtatbestand, § 242 I StGB	7
II. Der Diebstahl in einem besonders schweren Fall, § 243 StGB	38
III. Die Antragserfordernisse, §§ 247, 248a StGB	54
2. Teil – Die Qualifikationstatbestände, § 244 StGB	55
A. Einleitung	55
B. Prüfungsschema: Qualifizierter Diebstahl	55
C. Systematik und Vertiefung	56
I. Diebstahl mit Waffen, § 244 I Nr. 1 StGB	56
II. Bandendiebstahl, § 244 I Nr. 2 StGB	60
III. Wohnungseinbruchsdiebstahl, § 244 I Nr. 3, IV StGB	65
D. KLAUSURFALL: „Scharfe Sachen“	66
3. Teil – Der Schwere Bandendiebstahl, § 244a I StGB	71
A. Einleitung	71
B. Prüfungsschema: Schwerer Bandendiebstahl	71
C. Systematik und Vertiefung	71
<b>UNTERSCHLAGUNG, § 246 StGB</b>	<b>73</b>
A. Einleitung	73
B. Prüfungsschema: Unterschlagung	73
C. Systematik und Vertiefung	74
I. Der Grundtatbestand, § 246 I StGB	74
II. Der Qualifikationstatbestand, § 246 II StGB	81
III. Die Subsidiaritätsklausel, § 246 I StGB a.E.	83
<b>BETRUG, § 263 StGB</b>	<b>85</b>
A. Einleitung	85
B. Prüfungsschema: Betrug	85

<b>C. GRUNDFALL: „Augen auf beim Autokauf“</b>	<b>86</b>
<b>D. Systematik und Vertiefung</b>	<b>88</b>
I. Der Tatbestand des Betruges, § 263 I StGB	88
II. Der Betrug in einem besonders schweren Fall, § 263 III StGB	147
III. Der gewerbsmäßige Bandenbetrug, § 263 V StGB	151
<b>E. KLAUSURFALL: „Der Geldsegen“</b>	<b>151</b>

## **ERPRESSUNG, § 253 I StGB** **155**

<b>A. Einleitung</b>	<b>155</b>
<b>B. Prüfungsschema: Erpressung</b>	<b>155</b>
<b>C. GRUNDFALL: „Schneewittchen in Gefahr“</b>	<b>156</b>
<b>D. Systematik und Vertiefung</b>	<b>159</b>
I. Der Tatbestand, § 253 I StGB	159
II. Die Verwerflichkeit, § 253 II StGB	170
III. Die Erpressung in einem besonders schweren Fall, § 253 IV StGB	171
<b>E. KLAUSURFALL: „Nackte Tatsachen“</b>	<b>171</b>

## **RÄUBERISCHE ERPRESSUNG, §§ 253 I, 255 StGB** **178**

<b>A. Einleitung</b>	<b>178</b>
<b>B. Prüfungsschema: Räuberische Erpressung</b>	<b>178</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>179</b>
I. Qualifiziertes Nötigungsmittel	179
II. Weitere Tatbestandsmerkmale	182
<b>D. KLAUSURFALL: „PIN-Pong“</b>	<b>182</b>

## **RAUB, § 249 I StGB** **188**

<b>A. Einleitung</b>	<b>188</b>
<b>B. Prüfungsschema: Raub</b>	<b>189</b>
<b>C. GRUNDFALL: „K.O. in der ersten Runde“</b>	<b>189</b>
<b>D. Systematik und Vertiefung</b>	<b>192</b>
I. Qualifiziertes Nötigungsmittel	192
II. Fremde bewegliche Sache	195
III. Wegnahme	196
IV. Vorsatz	205
V. Finalzusammenhang	205
VI. Absicht rechtswidriger Zueignung	210
<b>E. KLAUSURFALL: „Es ist unmöglich, von E nicht gefesselt zu sein“</b>	<b>211</b>

<b>RÄUBERISCHER DIEBSTAHL, § 252 StGB</b>	<b>216</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>216</b>
<b>B. Prüfungsschema: Räuberischer Diebstahl</b>	<b>216</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>216</b>
I. Taugliche Vortat	216
II. Auf frischer Tat betroffen	217
III. Qualifiziertes Nötigungsmittel	219
IV. Vorsatz	220
V. Besitzerhaltungsabsicht	220
<b>SCHWERER RAUB, § 250 StGB</b>	<b>225</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>225</b>
<b>B. Prüfungsschema: Schwerer Raub</b>	<b>226</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>227</b>
I. Schwerer Raub, § 250 I StGB	227
II. Besonders schwerer Raub, § 250 II StGB	228
<b>D. KLAUSURFALL: „Es war eine finstere und stürmische Nacht“</b>	<b>232</b>
<b>RAUB MIT TODESFOLGE, § 251 StGB</b>	<b>240</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>240</b>
<b>B. Prüfungsschema: Raub mit Todesfolge</b>	<b>240</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>240</b>
I. Eintritt der schweren Folge: Tod eines anderen Menschen	240
II. Kausalität zwischen Grunddelikt und schwerer Folge	240
III. Unmittelbarkeitszusammenhang	241
IV. Wenigstens Leichtfertigkeit bzgl. der schweren Folge	242
<b>ERPRESSERISCHER MENSCHENRAUB, § 239a StGB</b>	<b>243</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>243</b>
<b>B. Prüfungsschema: Erpresserischer Menschenraub</b>	<b>243</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>244</b>
I. Der Grundtatbestand, § 239a I StGB	244
II. Erpresserischer Menschenraub mit Todesfolge, § 239a III StGB	255
III. Tätige Reue, § 239 IV StGB	256

<b>GEISELNAHME, § 239b I StGB</b>	<b>257</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>257</b>
<b>B. Prüfungsschema: Geiselnahme</b>	<b>257</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>257</b>
<b>RÄUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER, § 316a StGB</b>	<b>259</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>259</b>
<b>B. Prüfungsschema: Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer</b>	<b>259</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>259</b>
I. Der Grundtatbestand, § 316a I StGB	259
II. Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer mit Todesfolge, § 316a III StGB	266
III. Tätige Reue	266
<b>COMPUTERBETRUG, § 263a StGB</b>	<b>268</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>268</b>
<b>B. Prüfungsschema: Computerbetrug</b>	<b>269</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>269</b>
I. Der Tatbestand, § 263a I StGB	269
II. Besonders schwere Fälle, Qualifikation und Strafanträge, § 263a II StGB	291
<b>D. KLAUSURFALL: „Gute Karten“</b>	<b>291</b>
<b>UNTREUE, § 266 StGB</b>	<b>300</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>300</b>
<b>B. Prüfungsschema: Untreue</b>	<b>301</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>301</b>
I. Der Tatbestand, § 266 I StGB	301
II. Besonders schwere Fälle und Strafanträge, § 266 II StGB	315
<b>MISSBRAUCH VON SCHECK- UND KREDITKARTEN, § 266b StGB</b>	<b>316</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>316</b>
<b>B. Prüfungsschema: Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten</b>	<b>317</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>317</b>
I. Der Tatbestand, § 266b I StGB	317
II. Antragserfordernis, § 266b II i.V.m. § 248a StGB	326
<b>D. KLAUSURFALL: Die Tankkarten-Fälle (Gliederungsvorschlag)</b>	<b>326</b>

<b>ERSCHLEICHEN VON LEISTUNGEN, § 265a StGB</b>	<b>330</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>330</b>
<b>B. Prüfungsschema: Erschleichen von Leistungen</b>	<b>330</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>331</b>
I. Der Tatbestand, § 265a I StGB	331
II. Antragserfordernis, § 265a II i.V.m. §§ 247, 248a StGB	336
<b>VERSICHERUNGSMISSBRAUCH, § 265 StGB</b>	<b>337</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>337</b>
<b>B. Prüfungsschema: Versicherungsmissbrauch</b>	<b>338</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>338</b>
I. Taugliches Tatobjekt	338
II. Tathandlung	339
III. Vorsatz	340
IV. Absicht, sich oder einem Dritten Leistungen aus der Versicherung zu verschaffen	340
<b>SACHBESCHÄDIGUNG, § 303 StGB</b>	<b>342</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>342</b>
<b>B. Prüfungsschema: Sachbeschädigung</b>	<b>342</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>342</b>
I. Die Tatbestände, § 303 I, II StGB	342
II. Antragserfordernis, § 303c StGB	347
<b>GEMEINSCHÄDLICHE SACHBESCHÄDIGUNG, § 304 StGB</b>	<b>348</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>348</b>
<b>B. Prüfungsschema: Gemeenschädliche Sachbeschädigung</b>	<b>348</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>348</b>
<b>ZERSTÖRUNG VON BAUWERKEN, § 305 StGB</b>	<b>350</b>
<b>A. Einleitung</b>	<b>350</b>
<b>B. Prüfungsschema: Zerstörung von Bauwerken</b>	<b>350</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>350</b>
I. Taugliches Tatobjekt	350
II. Ganz oder teilweise Zerstören	351
III. Vorsatz	351

<b>ZERSTÖRUNG WICHTIGER ARBEITSMITTEL, § 305a StGB</b>	<b>352</b>
--	------------

<b>A. Einleitung</b>	<b>352</b>
<b>B. Prüfungsschema: Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel</b>	<b>352</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>352</b>
I. Taugliches Tatobjekt	352
II. Ganz oder teilweise Zerstören	353
III. Vorsatz	353

<b>DATENVERÄNDERUNG, § 303a StGB</b>	<b>354</b>
--------------------------------------	------------

<b>A. Einleitung</b>	<b>354</b>
<b>B. Prüfungsschema: Datenveränderung</b>	<b>354</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>354</b>
I. Der Tatbestand, § 303a I StGB	354
II. Antragserfordernis, § 303c StGB	357
III. Strafbarkeit von Vorbereitungshandlungen, § 303a III StGB	357

<b>HEHLEREI, § 259 StGB</b>	<b>358</b>
-----------------------------	------------

<b>A. Einleitung</b>	<b>358</b>
<b>B. Prüfungsschema: Hehlerei</b>	<b>358</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>359</b>
I. Der Grundtatbestand, § 259 I StGB	359
II. Antragserfordernis, § 259 II i.V.m. §§ 247, 248a StGB	373
III. Gewerbsmäßige Hehlerei und Bandenhehlerei, § 260 StGB	373
IV. Gewerbsmäßige Bandenhehlerei, § 260a StGB	373

<b>BEGÜNSTIGUNG, § 257 StGB</b>	<b>374</b>
---------------------------------	------------

<b>A. Einleitung</b>	<b>374</b>
<b>B. Prüfungsschema: Begünstigung</b>	<b>374</b>
<b>C. Systematik und Vertiefung</b>	<b>375</b>
I. Der Tatbestand, § 257 I StGB	375
II. Persönlicher Strafausschließungsgrund, § 257 III StGB	377
III. Antragserfordernis, § 257 IV StGB	377

**GELDWÄSCHE, § 261 StGB****378****A. Einleitung****378****B. Prüfungsschema: Geldwäsche****379****C. Systematik und Vertiefung****379**

I. Die Tatbestände, § 261 I, II StGB

379

II. Persönlicher Strafausschließungsgrund, § 261 IX 2 StGB

386

III. Tätige Reue, § 261 IX 1 StGB

386

IV. Besonders schwerer Fall, § 261 IV StGB

386